

BERICHT ZUR VERWENDUNG DER STUDIENQUALITÄTSMITTEL FÜR DAS WINTERSEMESTER 2020/21

(1) Allgemeine Angaben

Projektkategorie: 13
Verbesserung der Studienqualität durch QE
Projekttitel: Weiterentwicklung der Leuphana Lehrevaluation
Projektkategorie-Verantwortliche*r: Soltau, Andreas; Rau, Anja
Kommissarische Leitung Team Q
Andreas.soltau@uni.leuphana.de; anja.rau@uni.leuphana.de

(2) Angaben zu den Projekten und Maßnahmen

Projektbeschreibung:

Auf Grundlage des [§ 5 NHG](#), der „[Ordnung zur Durchführung der Lehrveranstaltungsevaluation](#)“, der „[Richtlinie des Präsidiums zur Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre](#)“ und der „[Richtlinie zur Erteilung von Lehraufträgen in grundständigen Studiengängen](#)“ wurde die Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) 2009 als zentrales, standardisiertes und wissenschaftlich fundiertes Befragungssystems für die Verbesserung von Studium und Lehre eingerichtet.

Die Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) der Leuphana wird auf der Grundlage des bereits aufgebauten LVE-Systems weiterentwickelt. Zu diesem Zweck werden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Weiterentwicklung des zum SoSe 2016 eingeführten Baukastensystems (dt. & engl.) für die Lehrveranstaltungsevaluation. Modul Digital in Präsenz und freies Modul. Hier wurden Items zum digitalen Studieren unter Corona-Bedingungen (weiter-)entwickelt, implementiert und ausgewertet.
- Weiterentwicklung des zentral unterstützten qualitativen Feedbackinstruments „Shift“ als Format, das auch in digitaler Lehre den Perspektivwechsel und Dialog zwischen Lehrenden und Studierenden ermöglicht.

- Verbesserung der Ergebnisreflexion und Rückmeldung an die Studierenden, insbesondere Förderung einer formativen online-Variante der LVE. Unterstützung der Lehrenden bei der Ergebnisaufbereitung gemeinsam mit den Studierenden.
- Entwicklung eines Prozesses zur Erhöhung der Beteiligung an der LVE, Umsetzung der LVE-Zufallsanmeldung für eine Veranstaltung pro Studienjahr.
- Sicherstellung der bisherigen Servicequalität: Weiterbeschäftigung der SHKs zur Unterstützung von Lehrenden bei der Anmeldung, Kategorisierung der offenen Antworten, Erstellung der Ergebnisberichte und der aggregierten Ergebnisberichte etc.
- Bereitstellung der aggregierten Daten aus der Lehrevaluation für die Qualitätszirkel.

Projektziele:

- Erhöhung der Wirksamkeit der Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) durch Weiterentwicklung der Instrumente in Richtung einer stärkeren Modularität und Förderung einer Dialog-Kultur.
- Erweiterung des Feedback- und Evaluationsangebotes durch zusätzliche qualitative Feedbackmethoden.
- Verbesserung der Lehrqualität durch Vernetzung von Lehrevaluation und Lehrentwicklung.

Art der Verbesserung von Studium und Lehre:

Die Lehrenden erhalten durch das standardisierte Verfahren und die Instrumente ein systematisches, zum anderen durch die Anonymität der Befragung objektives Feedback ihrer Lehrveranstaltungsteilnehmer*innen. Damit schaffen die Ergebnisse der LVE die Grundlage für die Diskussion und den Dialog zwischen Studierenden und Lehrenden. Aus diesen Diskussionen können Lehrende geeignete Strategien zur Verbesserung ihrer Veranstaltungen entwickeln. Gerade letzter Aspekt soll durch die stärkere Anpassungsfähigkeit der Instrumente und die Verbindung zur Lehrentwicklung zukünftig weiter gefördert werden.

Nutzen für die Studierenden:

Der konkrete Beitrag der LVE zur Qualitätssicherung in Studium und Lehre findet auf zwei Ebenen statt. Einmal erhalten die Studierenden die Möglichkeit, Rückmeldungen zu von ihnen besuchten Lehrveranstaltungen und ihren Lehrenden zu geben, die aufgrund der Anonymität der Befragungen für sie auf individueller Ebene folgen- bzw. sanktionslos bleiben. Nach der systematischen Auswertung dieser Feedbacks dienen die Ergebnisberichte als Grundlage für die Diskussion und den Dialog zwischen Lehrenden und Studierenden. Des

Weiteren werden die Daten aus den LVE in aggregierter Form in den Qualitätszirkeln und Internen Akkreditierungen verwendet. Hier helfen sie bei der Diskussion über Probleme und Lösungsansätze sowie bei der Weiterentwicklung des Studiums.

Anzahl der Studierenden, die von dem Projekt profitiert haben:

Rd. 9000 Studierende in allen Fakultäten.

Bewilligte Gesamt-Summe aus Studienqualitätsmitteln im Studienjahr 2020/21: 92.200¹ Euro

Verwendete Gesamt-Summe aus Studienqualitätsmitteln im Berichtszeitraum (WS 2020/21):

45.708,11 Euro

Anhänge

- Finanzplan Sachmittel (verausgabt)
- Finanzplan Personalmittel (verausgabt)
-
-
-
-
-
-

¹ In ihrer 18ten Sitzung hat die SQM Kommission für die Projektkategorie 13 mit 2 Teilprojekten insgesamt 142.000,00 € bewilligt (beantragt: 217.000 €). Zur Ausfinanzierung der in den zwei Projekten bereits entfristeten Referent*innenstellen wurden anschließend auf Antrag des Team Q Restmittel in Höhe von 24.046,00 € genehmigt. Inklusive Restmittel wurden damit für beide Teilprojekt zusammen 166.019,98€ zu Verfügung gestellt, die wie folgt aufgeteilt wurden: Peer Review=73.819,98€, LVE=92.200,00€.

Bericht zur Verwendung der Studienqualitätsmitteln (SQM) Finanzplan (Personalmittel)

Projektkategorie:	13 Verbesserung der Studienqualität durch QE
Projekttitel:	Weitereentwicklung der Leupana Lehrevaluation
Projektkategorie-Verantwortliche*r:	Andreaas Soltau, Anja Rau
Semester:	WiSe 2020/21

Gesamt: 45.708,11 €